



Frank Schätzing neuer DGzRS-„Bootschafter“

Die Seenotretter der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGzRS) haben mit dem Erfolgsautor Frank Schätzing („Der Schwarm“, „Limit“) einen neuen ehrenamtlichen „Bootschafter“. Er löst den renommierten Schauspieler Uwe Friedrichsen ab, der die Arbeit der Seenotretter mit großem Engagement begleitet hat. „Ich bewundere die Seenotretter für ihren unerschrockenen, unermüdlichen Einsatz“, sagte Schätzing. Als erste Amtshandlung stellte er in der Bremer DGzRS-Zentrale am 17. Januar die Einsatzzahlen der Rettungsflotte aus dem vergangenen Jahr vor.

► Info: www.seenotretter.de



Frank Schätzing (links) mit Gerd Schwips, Vorstand des Seenotkreuzers Bernhard Gruben

Führerscheinreform: Ausgang offen

„Erleichterungen für Freizeitkapitäne umstritten“, meldete die Deutsche Bundestag nach der Expertenanhörung vom 18. Januar zu den von der Regierungskoalition geplanten Veränderungen bei den Sportbootführerscheinen. Die Absicht der Koalition, die Führerscheinregelungen bei der motorisierten Sportbootschiffahrt zu liberalisieren und auf diese Weise den Tourismus auf dem Wasser zu fördern, stößt auf ein höchst geteiltes Echo. Während Steffen Häbich stellvertretend für den ADAC und Jürgen Tracht vom Bundesverband Wassersportwirtschaft die Pläne begrüßten, positionierten sich Bernd Roeder vom Deutschen Olympischen Sportbund, Gerhard Philipp Süß vom Deutschen Segler-Verband und Winfried Lücking vom Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND) gegen den Vorschlag, der unter anderem eine Anhebung der Führerscheinfreiheit auf 15 PS vorsieht. Hans-Joachim Werner von der Wasserschutzpolizei Brandenburg plädierte dafür, die Schwelle für den Führerscheinwerb auf zehn PS heraufzusetzen und eine Probezeit von drei oder vier Jahren einzuführen. Da völlig offen ist, wie und mit welchem Ergebnis es jetzt weiter geht, mag sich jeder seine eigene Meinung bilden.

► **Alle Details zur Expertenanhörung sowie die jeweiligen Stellungnahmen der „geladenen Sachverständigen“ können auf der Website des Deutschen Bundestages nachgelesen werden:**
(www.bundestag.de/dokumente/textarchiv/2012/37275455_kw03_pa_verkehr)

KYCD-Praxisseminar „Sicherheit an Bord“ Modul 1

Lernen und trainieren Sie an Bord der Segelyacht *Charly* alles Wichtige und Notwendige aus den Themenbereichen Sicherheitsübung, Sicherheitsausrüstung und Rettungsmittel.

Die Seminarinhalte im Rahmen dieses Ein-Tages-Törns ab/bis Cuxhaven sind unter anderem:

- Sicherheitseinweisung an Bord
- Sicherheitsausrüstung Theorie
- MOB in Theorie und Praxis
 - Verhinderungsstrategien
 - Alarmsysteme
 - Ausstattungen/Ausrüstungen/Besonderheiten
- MAB in Theorie und Praxis
 - Wie bekomme ich über Bord Gefallene wieder zurück?
 - Ausstattungen/Ausrüstungen/Systeme/Besonderheiten
- Rettungswesten
 - Unterschiedliche Varianten/Auftriebswerte
 - Ausstattungen/Ausrüstungen/Besonderheiten
- Rettungsnetz/Rettungstalje



Ein Sicherheitstraining kann im Notfall lebensrettend sein

Termin: 21. Juli 2012 (maximal sechs Personen). Kosten: für KYCD-Mitglieder 195 Euro, für Nichtmitglieder (*segeln*-Leser sind willkommen) 250 Euro.

► **Informationen und Buchungsunterlagen können in der Geschäftsstelle oder auf www.kycd.de (Rubrik Lehrgänge) angefordert werden**

Haftpflicht-Deckungssumme erhöht

Für alle Inhaber einer Yacht-Haftpflichtversicherung über den KYCD-Partner Wehring & Wolfes werden mit Wirkung vom 01.01.2012 alle bestehenden Haftpflicht-Verträge, die bisher mindestens eine Deckungssumme von drei Millionen Euro aufweisen, auf eine Deckungssumme von sechs Millionen Euro umgestellt. Diese Summe steht dann pauschal für Personen- und/oder Sachschäden zur Verfügung. Der Versicherungsbeitrag bleibt unverändert.

► **Wehring & Wolfes, Tel.: 040/87 97 96 95, info@wehring-wolfes.de**

KYCD-Praxisseminar „Sicherheit an Bord“ Modul 2



Drei Tage kompaktes Training im Tidenrevier

Absolvieren Sie während eines Drei-Tages-Törns ab/an Cuxhaven an Bord einer Segelyacht (46 Fuß-Etap) ein umfangreiches Navigations- und Fahrtraining unter besonderer Berücksichtigung der Problematik eines Tidenreviers, den erhöhten Sicherheitsaspekten und der Handhabung eines größeren komplexen Segelbootes bei Tag und bei Nacht.

Seminarinhalte (Auszug):

- Einweisung: Sicherheitseinrichtung, Maschine, Bordelektrik, Funk, Navigationsunterlagen (Karten, Elbeatlas, Plotter, Kennungen)
- Wetterbriefing mit Bordmitteln
- Anlegeübungen längsseits und (windabhängig) in die Box
- Differenz zwischen Stromrichtung und Pegelstandsveränderung
- Tidenabschätzung
- Fahrwassertonnen
- Stehende Peilung
- Unterschied Verkehrsfläche – Fahrwasser – Fahrrinne
- Gesetzliche Vorschriften
- Fahrregeln/Rechtsfahrgebot
- Problematik Freizeitschiffahrt vs. Berufsschiffahrt
- Nachtfahrt: Ausrüstung, Lichterführung, Kennungen

Termine: 4. bis 6.5.2012 und 11. bis 13.5.2012 (frühzeitiges Buchen sichert einen Platz, nur maximal fünf Personen können pro Termin teilnehmen). Die Seminargebühr beträgt für KYCD-Mitglieder 435 Euro, für Nichtmitglieder (*segeln*-Leser sind willkommen) 485 Euro, einschließlich Unterbringung an Bord (Duschen sind an Bord).

► **Informationen und Buchungsunterlagen können in der Geschäftsstelle angefordert oder auf www.kycd.de (Rubrik Lehrgänge) heruntergeladen werden.**

Fotos: DGzRS (1), KYCD

Auszüge aus dem Leistungskatalog des KYCD: Mitgliedsheft viermal im Jahr mit nautischen Informationen, aktuellen Nachrichten und Clubinfos; aktuelle Hafenhandbücher kostenlos; Infoschriften, Länderinformationen und Broschüren zu nautischen Themen; Seminarreisen, Praxistrainings und Lehrgänge; Fahrtenwettbewerb; Einkaufsvorteile bei den Partnern des KYCD, ... **und das alles für nur 28 € im Jahr** (38 € für Fahrtenkipper, die keinem anderen Segel- oder Motoryachtverein angehören). **Besuchen Sie uns im Internet: www.kycd.de** – hier finden Sie zahlreiche Infos: News aus der Branche; Downloads aller KYCD-Broschüren (Medizin, Länderinfo, Charterfibel, Technik, etc.) und wichtiger und interessanter Unterlagen; Seminarübersicht mit Terminen und Anmeldeformularen; Vorstellung der Partner, bei denen die KYCD-Mitglieder Produkte und Leistungen zu Sonderkonditionen erhalten.

Kreuzer Yacht Club Deutschland e.V., Neumühlen 21, 22763 Hamburg, Tel. 040/741 341 00, Fax 040/741 341 01, E-Mail: info@kycd.de, Internet: www.kycd.de. Öffnungszeiten der Geschäftsstelle: Montag bis Mittwoch: 08.30 bis 11.30 Uhr, Donnerstag 08.30 bis 15.30 Uhr.

Anmeldung zur Mitgliedschaft

Name: _____
Vorname: _____ Geb.-Datum: _____
Straße: _____ PLZ, Ort: _____
Telefon: _____ Fax: _____
Mobil: _____ E-Mail: _____

- € 28,00 Jahresbeitrag**
Für Mitglieder eines Segel- oder Motoryachtvereins
Ich bin Mitglied im: _____
(bitte Vereinsnamen angeben)
- € 38,00 Jahresbeitrag**
Für Mitglieder, die keinem Segel- oder Motoryachtverein angehören
- Hiermit beauftrage ich den Kreuzer Yacht Club Deutschland e.V. bis auf Widerruf, den Mitgliedsbeitrag vom nachstehenden Konto abzubuchen.

Name des Kontoinhabers: _____
Name der Bank: _____
BLZ: _____ Konto-Nr.: _____
Ort, Datum _____ Unterschrift _____

Mein Fahrtgebiet:
 Binnen Ostsee Nordsee Mittelmeer Hochsee
 Ich bin Mitsegler Ich bin Charterer

Ich besitze eine(n):
 Jolle Segelyacht Trimaran Katamaran
 Motorsegler Motorboot keine Yacht

Bootsdaten:
Schiffsname: _____ Schiffstyp: _____
Heimathafen: _____ Registriernummer: _____
Rufzeichen: _____ Segel-Nr.: _____
Länge: _____ Breite: _____
Tiefgang: _____ Motor: _____
Farbe Rumpf: _____ Farbe Aufbau: _____

Bitte einsenden an: Kreuzer Yacht Club Deutschland e.V.
Neumühlen 21 · 22763 Hamburg